



# Frohe Ostern!

# der Eppendorfer



**EPPENDORFER UNTERWEGS**  
 Besuch im Polizeimuseum  
 in Alsterdorf

Seite 3



**IM EPPENDORFER GEFUNDEN**  
 Geschichte vom „Eppendorfer  
 Original“ Kori Klüt

Seite 6

## TREFFPUNKTE UND TERMINE

### EBV-Sprechstunde

Jeden 1. Mittwoch im Monat in der Zeit von 17.00 bis 18.30 Uhr oder vereinbaren Sie bitte telefonisch einen Termin mit uns (Telefonnummern der Vorstandsmitglieder siehe Seite 4)

### Mitglieder- versammlung

8. April siehe nebenstehend  
13. Mai Plattdeutscher Abend

### Eppendorfer Stammtisch

Am 30. April ab 19.00 Uhr im WSAP, Isekai 12

### Bowling

Brigitte Schildt, Tel. 513 33 34  
Am 22. April um 14.00 Uhr. U-Bahn Hamburger Straße / Wagnerstr., Preise pro Spiel Euro 2,00 und Leihschuhe Euro 2,20. Gäste sind herzlich willkommen.

### Wandern

Maria Lorenz/Günther Wegener, Tel. 490 52 03. Am 21. April um 9.00 Uhr U-Bahnhof Kellinghusenstraße. Kostenbeitrag 2,- € zzgl. Fahr- und Essengeld. Gäste sind herzlich willkommen.

### Rufnummern

**Polizei** 42 86 52 310  
**Vattenfall** – Meldung defekter Straßenbeleuchtung 63 96 23 55  
**Waste-Watcher** – Die Hotline für Verschmutzungen 25 76 11 11  
**EBV** 46 96 11 06  
**Anzeigen** 43 25 89-0  
**Gefahr-Schäden** auf Gehwegen und Straßen usw. melden! – Zentrales Tiefbauamt 42 80 40 oder an Wegewart Herr Seegers Mo-Fr 7-9 + 14-15.30 42804 - 61 37

## Einladung zur Mitgliederversammlung

Montag, den 8. April 2013 um 19.00 Uhr  
im Alster-Canoe-Club, Ludolfstrasse 15

**MARTINierLEBEN**, ein Teilprojekt für Eppendorf,  
Klaus Kolb vom Quartierbüro stellt die Idee Martinierleben  
und die Baupläne für Bethanien vor.

Gäste sind herzlich willkommen!

## EBV hat wieder ein Büro in Eppendorf!

Wie schon aus der neuen Anschrift erkennbar, hat sich etwas im Verein getan. Der EBV hat nicht nur eine neue Anschrift, er hat auch wieder ein Büro in Eppendorf. Nachdem wir zu unserem großen Bedauern vor einigen Jahren wegen der Umbauten bei St Martinus unser dortiges Büro aufgeben mussten, und wir zwischenzeitlich ein Büro in

Groß Borstel angemietet hatten, ist es uns gelungen, bei der Vaterstädtischen Stiftung (Schedestr. 2) einen schönen Raum anzumieten. Dieses neue Büro gibt uns auch wieder die Möglichkeit, Sprechstunden - nach Vereinbarung - abzuhalten. Am Sonntag den 28. April von 11.00 - 14.00 Uhr wollen wir dieses neue Büro ganz offiziell

als unser neues Zentrum einweihen. Der Vorstand würde sich freuen, zu diesem Ereignis ganz viele Mitglieder und Freunde zu sehen, um mit Ihnen auf das neue Büro anzustoßen.  
**Thomas Domres**  
Für unsere Planungen ist eine Anmeldung bis zum 23. April 2013 erforderlich unter Tel. 48 17 50.

## Start in die Radfahrtsaison 2013 mit Ziel: Wasserkunst Elbinsel Kaltehofe

Per Fahrrad vom Lattenkamp bis Elbinsel Kaltehofe und zurück über Vier- und Marschlande, ggfs. mit Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel. Gesamtstrecke ca. 40 km. Wenn Interesse vorhanden ist, können wir die Ausstellung/ Museum und das Außengelände besichtigen.

**Wann:** Samstag, den 20. April 2013 um 10.00 Uhr (U-Bahn Lattenkamp)

**Kosten:** Eintritt € 5,50 + Führungskosten ca. 1 Std. á € 2,50 p.P. für Gelände bzw. Ausstel-



lung. Beides zusammen (2 Std.) kostet € 4,50 p.P.

Die Führungen sind öffentlich und finden um 13.00 und 16.00 Uhr statt.

Das Café ist von 10-18 Uhr geöffnet.

**Vorabinformationen:**  
[www.wasserkunst-hamburg.de](http://www.wasserkunst-hamburg.de)  
Anmeldungen erbitte ich bis zum 17. April, unter Tel. Nr. 513 33 34. **Brigitte Schildt**

## Wir besuchen das Gewürz-Museum

Wer hat Zeit und Lust mitzukommen, um mit mir das "einzige Gewürzmuseum" der Welt in Hamburg zu besuchen. Hier erhalten wir alles Wissenswerte über die unterschiedlichen Gewürze, vom Anbau bis zum Fertigprodukt. Natürlich dürfen wir die Gewürze auch anfassen, beschnuppern und wer will, auch "testen".

**Wann:** 25. April 2013, Treffpunkt U-Bahn Kellinghusenstr. 11.00 Uhr, Spicy's Gewürzmuseum, Am Sandtorkai 34



**Fahrstühle sind leider nicht vorhanden !!**

**Eintrittspreis:** p.P. € 3,50 (incl. Gewürzprobe) + ggfs. Fahrgeld.

Anmeldungen erbitte ich bis zum 22.4.2013, Tel. 513 33 34

**Brigitte Schildt**



**trostwerk**  
andere bestattungen

Erikastraße 42, HH Eppendorf  
[www.trostwerk.de](http://www.trostwerk.de)  
040 / 43 27 44 11

# Besuch im Polizeimuseum in Alsterdorf

Kurz vor "Toresschluss" haben wir noch einen Termin am 19. März 2013 für unseren Besuch im Polizeimuseum erhalten, da das Museum ab April wegen Umbauarbeiten für die Öffentlichkeit geschlossen wird. Leider konnten



wir diese Besichtigung nicht mehr in der Zeitung veröffentlichen, sondern nur auf der letzten Mitgliederversammlung ansprechen. Aber eine kleine Schar von 10 EBV-Mitgliedern nahm das "Angebot" an. Vor dem Museum stand ein Schild auf dem wir persönlich Willkommen heißen wurden und im Museum selbst nahm Herr Schirrow uns unter seine "Fittiche".

Das Museum zeigt nicht nur Kriminalfälle, geklärte und ungeklärte, sondern auch eine alte Amtsstube aus den 50er Jahren mit Arrestzelle, eine alte Kamera mit der früher die Erkennungsfo-

tos gemacht worden sind. U.a. waren eine Barriere und Schutzschilde, wie sie bei Demonstrationen verwendet werden, ausgestellt. Einige von uns konnten die Schutzschilde selbst in die Hände nehmen, um festzustellen, dass diese sehr schwer sind. Wir konnten auch einen kurzen Blick in die Polizeibibliothek werfen und fanden ein dickes, altes Buch über die verschiedenen Todesarten. Das mutet schon etwas gruselig an. Ein Ausstellungsbereich befasste sich auch mit dem Nationalsozialismus, in der die Polizei eine unrühmliche Rolle einnehmen musste. Herr Schirrow nahm sich viel Zeit, um uns über alles zu informieren und stand auch Rede und Antwort auf unsere Fragen.

Ab Mitte April wird das Museum erweitert, denn mehr als 5000 Exponate wollen ihren Platz finden, u. a. auch ein Hubschraubersimulator. Zukünftig sollen auch andere geschichtliche Dokumentationen ausgestellt werden, z.B. Berichte über die Flut 1962 usw. Im Herbst soll das Museum in voller Bandbreite dem Publikum wie-

der zur Verfügung stehen. Wer jetzt noch die Gelegenheit nutzen möchte, das Museum in der jetzigen Form zu besichtigen, der kann dies anlässlich der Nacht der Museen am 13.4. tun.

Das neue Museum soll nach der



Wiedereröffnung unterschiedliche Nutzungsmöglichkeiten bieten, z.B. Mitmachmuseum, Veranstaltungen aller Art, Ausbildungsort, Geschichte und Gegenwart der Polizeiarbeit präsentieren.

Bei Interesse, würde ich für den EBV eine erneute Besichtigung organisieren, wenn im Herbst das Polizeimuseum neu eröffnet wird.

B.S.



**Wir informieren:**

**CODIERUNG!**

Der „Fingerabdruck“ für Ihr Fahrrad

www.polizei-hamburg.de

Jeden dritten Donnerstag im Monat (vom 18. April bis 17. Oktober) von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr können Sie Ihr Fahrrad codieren lassen!

Ort: Marie-Jonas-Platz Eppendorfer Landstr./ Ecke Kümmelstr.

Die Kosten betragen 8,- Euro. Bringen Sie möglichst Ihren Personalausweis sowie einen Eigentumsnachweis für Ihr Fahrrad mit.

Näheres unter: [www.polizei.hamburg.de](http://www.polizei.hamburg.de)



**GOERNE-APOTHEKE**  
OLAF HANSEN e.K.

Goernestraße 2 / 20249 Hamburg  
Tel.: (040) 47 80 94 / Fax: (040) 47 95 35

**Die Eppendorfer Sportbar mit 1 Leinwand und 2 Großbildschirmen!**

**Bei Fiete**



„Bei Fiete“ gibt es nicht nur ein frisch gezapftes Bier, sondern auch die **HSV- & St. Pauli-Spiele LIVE.**

Inh. „Heiner“ Meinicke  
Martinistr. 30 in 20251 Hamburg  
www.bei-fiete.de · Telefon 040 - 429 164 16  
Mo-So ab 15 Uhr

## Abschiedsworte an die Pellkartoffel

Jetzt schlägt deine schlimmste Stunde, du Ungleichrunde, du Ausgekochte, du Zeitgeschälte, du Vielgequälte. -- Du Gipfel meines Entzückens. Jetzt kommt der Moment des Zerdrückens. Mit der Gabel! -- Sei stark! Ich will auch Butter und Salz und Quark oder Kümmel, auch Leberwurst in dich stampfen. -- Musst nicht so ängstlich dampfen. Ich möchte dich doch noch einmal erfreuen. -- Soll ich

Schnittlauch über dich streuen? Oder ist dir nach Hering zumut? -- Du bist ein so rührend junges Blut. Deshalb schmeckst du besonders gut. -- Wenn das auch egoistisch klingt. So tröste dich damit, du wundervolle Pellka, dass du eine Edelknolle warst, und dass dich ein Kenner verschlingt,

Joachim Ringelnetz

## INHALT

<b>Eppendorfer Bürgerverein</b>	
Termine	2
Start in die Radfahrtsaison	2
Fahrt zum Gewürzmuseum	2
Hamburger Polizeimuseum	3
Glückwünsche, Kontakte	4 + 5
In „Der Eppendorfer“ gefunden	6
<b>Eppendorf im Gespräch</b>	
Bilderreihe Alt-Eppendorf	8
<b>Eppendorfer Termine</b>	
Kirchliche Nachrichten	10
Veranstaltungen	11
<b>Und sonst noch...</b>	
Aufnahmeantrag	4
Bilderrätsel	4
Sitzungsprotokolle	5 + 7
Kabarett ALMA HOPPE	9
Neueröffnung „KLEIN GANZ GROSS“	12

## MOTTO

**Bauernweisheit:**  
*Den 1. April musst überstehn,  
dann kann dir manch Gutes  
geschehn. April, dein Segen  
heißt Sonne und Regen. Nur  
den Hagel häng an den Nagel.*

## IMPRESSUM

### der Eppendorfer

**Herausgeber:**  
Eppendorfer Bürgerverein v. 1875  
Schedestraße 2, 20251 Hamburg,  
Tel. 040/46 96 11 06.  
EBV1875@t-online.de

**Redaktionsteam:** Thomas Dammes, Brigitte Schildt, Anja Dunkel, Peter Niemeyer, Heinz Körschner.

**Anzeigen und Herstellung:** A&C Druck und Verlag GmbH Gerhard Balazs, Waterloohain 6-8, 22769 Hamburg, Tel. 040/43 25 89-0, Fax -50, eppendorfer@auc-hamburg.de, anja.dunkel@auc-hamburg.de

**Druck:** net(t)print, Sternstr. 68, 20357 Hamburg, Tel. 040/42 10 69 69, info@netprint.de

Erscheinungsweise: monatlich zum Monatsbeginn. Auflage z. Z. 5.000 in Abonnement und Auslage. Jahresabonnement 24,- Euro. Für Mitglieder des EBV im Mitgliedsbeitrag enthalten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Bei Veröffentlichung von Zuschriften wird nur presserechtliche Verantwortung übernommen.

Sie sind umgezogen oder haben eine neue Bankverbindung?  
Bitte informieren Sie uns!



**Wir gratulieren zum Geburtstag**

**April**

- 10.04. Christine Kruck
- 10.04. Evelyn Hausfeldt
- 10.04. Werner Heinz
- 11.04. Hanno Gerken
- 13.04. Katharina Tietjen
- 13.04. Erika Gutgesell
- 13.04. Jutta Horatz
- 17.04. Sylvia Wirths
- 18.04. Ute Eckardt
- 18.04. Ernst Wüsthoff
- 19.04. Dörte Klein
- 20.04. Brigitte Steffen
- 23.04. Karin Sievers
- 23.04. Peter Schildt
- 24.04. Dr. Hinnerk Rust
- 24.04. Käte Wechenberger
- 24.04. Rainer Henning
- 25.04. Hansi-Petra Greggersen
- 26.04. Urs Moniac-Jenny
- 26.04. Sebastian Haffke
- 28.04. Dieter Graack
- 28.04. Heidi Garbrecht
- 30.04. Lieselotte Mick

**Mai**

- 01.05. Brigitte Christl
- 02.05. MaLeen Moniac-Jenny
- 03.05. Ursula Gollmer-Kröbl
- 04.05. Bettina Machaczek-Stuth
- 04.05. Inge Marien
- 04.05. Monika Körschner
- 04.05. Gisela Wede
- 04.05. Erika Sandhoff
- 06.05. Renate Wittenburg
- 07.05. Gudrun Rösler
- 07.05. Brunhild Bruns
- 08.05. Gerda Torke
- 09.05. Werner Müller

**Bilderrätsel des Monats März**



**Wo finden Sie dieses Bildnis?**

Der Eppendorfer verlost unter allen Einsendern je 1x2 Theaterkarten, 1x Überraschung sowie ein Buch. Bitte senden Sie Ihre Lösung bis zum 16.04.2013 an: A&C Druck und Verlag GmbH, Waterlooahain 6-8, 22769 Hamburg. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

**Bilderrätsellösung und Gewinner der März-Ausgabe**

Inschrift Poller neben der St. Johannes Kirche und lautet: "Herr, ich habe lieb die Stätte Deines Hauses und den Ort, da Deine Ehre wohnt" Ps.26

**Die Gewinner sind P.G. Scharf und E. Krafft.**

**Das Rätsel war wohl etwas schwierig!**

**Ihre Meinung ist uns wichtig!**

Sie freuen sich über einen Artikel in unserem Heft? Oder Sie ärgern sich über Alltägliches in Ihrer Umgebung?

Schreiben Sie uns unter dem Stichwort „Leserbriefe“, was Sie bewegt! Sie erreichen uns unter: [Redaktion@EBV1875.de](mailto:Redaktion@EBV1875.de)



**Eppendorfer Bürgerverein von 1875**

Schedestr. 2  
20251 Hamburg  
Tel. 46 96 11 06

[www.info-eppendorf.de](http://www.info-eppendorf.de) → den Link »Bürgerverein« klicken.

Unter [www.der-eppendorfer.de](http://www.der-eppendorfer.de) können Sie auch in zurückliegenden Ausgaben unseres Magazins der »Eppendorfer« nachlesen.

**E-Mail-Adressen nach Themen:**  
Vorstand@EBV1875.de  
Redaktion@EBV1875.de

**Bankverbindung:**  
Commerzbank  
BLZ 200 400 00  
Konto-Nr. 32/58 001  
IBAN: DE 42 2004 0000 0325 8001 00  
BIC:

**VORSTAND:**

**1. Vorsitzender: Thomas Domres**  
Christoph-Probst-Weg 23 • 20251 Hamburg  
0170/413 26 88 • T.Domres@EBV1875.de

**2. Vorsitzender: Günter Weibchen**  
Wildermuthring 96 • 22415 Hamburg  
040/520 82 63 • G.Weibchen@EBV1875.de  
Festausschuss, Ausfahrten, Polizeikontakt

**1. Schriftführerin: Brigitte Schildt**  
Brabandstraße 57 • 22297 Hamburg  
040/513 33 34 • B.Schildt@EBV1875.de  
Korrespondenz, Redaktionsausschuss

**2. Schriftführerin: Monika Körschner**  
Nissenstraße 16 • 20251 Hamburg  
040/48 17 50 • M.Koerschner@EBV1875.de  
Protokolle, Festausschuss

**Schatzmeister: Helmut Thiede**  
Ohlsdorfer Str. 15 • 22299 Hamburg  
040/460 44 96 • H.Thiede@EBV1875.de  
Rechnungswesen, Abwicklung des Zahlungsverkehrs, Kartenverkauf für Reisen + Ausfahrten

**Beisitzer:**  
**Heinz Körschner**  
Nissenstr. 16 • 20251 Hamburg  
040/48 17 50 • H.Koerschner@EBV1875.de  
Redaktionsausschuss, besondere Anlässe

**Heinz Lehmann**  
Am Kaiserkai 47 • 20457 Hamburg  
040/46 47 46 • H.Lehmann@EBV1875.de

**Irene Müller**  
Heider Straße 11 • 20251 Hamburg  
040/48 84 43 • I.Mueller@EBV1875.de  
Festausschuss

**Peter Niemeyer**  
Husumer Straße 37 • 20249 Hamburg  
040/48 36 96 • besucht Bezirksversammlungen, Redaktionsausschuss

**Zugewählte Beisitzer:**  
**Ernst Wüsthoff**  
Griesstraße 45 • 20535 Hamburg  
0171/81 777 88 • E.Wuesthoff@EBV1875.de  
besondere Anlässe

**Herma Rose**  
Eppendorfer Landstr. 154 • 20251 Hamburg  
040/48 72 05 • Kommunales + Glückwünsche

**... und zum Glück gibt es noch viele helfende Hände...**

Der Vorstand ist dankbar für aktive Mithilfe zur Erledigung der gestellten Aufgaben. Engagement und Fachverstand werden gern angenommen. Sagen Sie uns, wo Sie helfen können und wollen – ohne gleich in den Pflichtenkalender des Vorstands eingebunden zu sein.

**MITGLIED WERDEN**

**Ich beantrage die Aufnahme in den Eppendorfer Bürgerverein**

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Wohnort/Straße \_\_\_\_\_

Beruf \_\_\_\_\_ e-Mail \_\_\_\_\_ Geb.Dat. \_\_\_\_\_

Ehe-/Lebenspartner \_\_\_\_\_ Geb.Dat. \_\_\_\_\_

Telefon privat \_\_\_\_\_ mobil / tagsüber \_\_\_\_\_

Aufnahmegebühr\* € \_\_\_\_\_ Beitrag \_\_\_\_\_ Eintrittsdatum \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

\*) Mindestgebühr: Aufnahmegebühr ab € 3,00 / mtl. Beitrag ab € 2,00 / Paare ab € 3,00

**EINZUGSERMÄCHTIGUNG**  Ich ermächtige Sie bis auf Widerruf, meinen Beitrag

halbjährlich  jährlich von meinem Konto einzuziehen.

Geldinstitut \_\_\_\_\_ BLZ \_\_\_\_\_

Konto-Nummer \_\_\_\_\_ IBAN: \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

## Der Regionalaussschuss im Rückblick

Am 25. Februar tagte er mit einem reichhaltigen Programm, das durchweg keine Eppendorfer Probleme betraf. Hauptpunkte lagen in Winterhude. Erfreulich war ein Bericht über die Arbeiten am Planetarium, das aber gleichwohl seine Pforten öffnet. Man sollte einmal einen Besuch abstatten. Immerhin liegt es nahe vor der Tür nach Eppendorf.

Ein Ärgernis in Eppendorf - nun auch - ist der schlechte Straßen- und Wegezustand in der Frickestraße. Hier stören nicht nur das Kopfsteinpflaster zwi-

schen Martini- und Tarpenbekstraße, sondern auch zahlreiche Grundstücksausgänge aus dem Stiftsquartier. Hier war bereits 2011 Handlungsbedarf angemeldet worden. Nun hat sich MARTINIERLEBEN der Sache angenommen. Barrierefreiheit sei angesagt. Angedacht sind nunmehr Gehwegplatten - leicht abgesenkt -, um Gefahren für Rollstuhlfahrer, andere Gehbehinderte und Blinde zu minimieren.

Das Echo war positiv. Hier ist Nacharbeit im Bezirk notwendig. P.N.

## Die neue Nachbarschaft - "Ideen für Eppendorf"

Um sie ging es in der Arbeitstagung bei MARTINIERLEBEN am 22. Februar dieses Jahres. Drei neue - zumindest weiterarbeitete - Konzepte gibt es, um die Nachbarschaft von Alt und Jung in einem neuen Wohnquartier Wirklichkeit werden zu lassen. Puppenspiele lernen unter Anleitung als gemeinsames Arbeitsprogramm für Senioren und Jugendliche; ein Weg zur Kommunikation. Bildung von Lesekreisen mit Lernzielen für Jüngere.

Gemeinsames Erleben in der Natur in einem für Jugendliche und Senioren anzulegenden und von allen gemeinsam zu pflegenden und zu genießenden Garten. Hier sollten Aktivitäten der Generationen entwickelt werden und für Jugendliche die Erfahrung und

für Senioren modernes technisches Wissen.

Hier soll Barrierefreiheit gewährleistet werden, beispielsweise für Rollstuhlfahrer. Herr Heimers, ein auf diesem Gebiet erfahrener Lehrer gab hierzu einen Überblick. Er legte dar, dass auch in Wirtschaftskreisen Bereitschaft zu Spenden erzielt werden kann; Lions Club hat einen fünfstelligen Betrag vorgesehen. Leider fehlt noch der Widerhall bei den Behörden.

Für dieses Vorhaben gibt es Vorbilder in den USA.

Alle drei Ideen wurden diskutiert und durchaus positiv bewertet. Es besteht begründete Hoffnung, dass im Bethanienbereich diese Wege auch in die Praxis umgesetzt werden können.

P.N.

### Rezept im April

#### Fenchel-Kartoffel-Gratin

##### Zutaten für 4 Personen:

4 Fenchelknollen  
1 TL Gemüsebrühe (instant)  
200 g gegarte Pellkartoffeln  
150 ml Fenchelbrühe (Kochsud v. Fenchel)  
1 EL süße Sahne  
1 Eigelb  
1/2 TL geriebene Muskatnuss  
1 TL Kräutersalz  
100 g Schafskäse

##### Zubereitung

Fenchel waschen, harte Außenblätter entfernen, Knollen vierteln und in wenig Wasser gewürzt mit der Brühe 15-20 Min. dünsten. Kartoffeln pellen und in Scheiben schneiden.

Den gegarten Fenchel ebenfalls in Scheiben schneiden. Kartoffel- und Fenchelscheiben in eine Auflaufform abwechselnd schichten. Die Fenchelbrühe mit Sahne, Eigelb verrühren und mit Muskatnuss und Kräutersalz würzen. Die Soße über das Gemüse gießen und mit zerkrümelten Schafskäse bestreuen. Im Backofen bei 180°C ca. 15 Min. backen.

Wer nicht fleischlos bleiben möchte, hierzu passt Kurzgebratenes.

**Guten Appetit. Brigitte.**

## WOLFFHEIM WOLFFHEIM IMMOBILIEN

Welche Fragen haben Sie ?

Eigentümer-Sprechstunde

Mittwoch, 24. April, 17 - 19 Uhr

Wir beraten Sie zu allen Immobilien-spezifischen Themen und beantworten Ihre Fragen - kostenlos und unverbindlich.

Ihr Immobilien-Partner in HH-Eppendorf

Telefon 460 59 39  
Email info@wolffheim.de  
Eppendorfer Landstraße 32  
www.wolffheim.de



Bestattungsinstitut St. Anshar

**Adolf Imelmann & Sohn**

GmbH & Co. KG

Bestattungen sind Vertrauensaufträge

Dieses Vertrauen wird unserer Firma seit 1934 entgegengebracht

**ACHTUNG NEUE ANSCHRIFT**

Sierichstraße 32 • 22301 Hamburg-Winterhude

Tel. 040 / 270 09 21 • Fax 040 / 270 68 10 • www.imelmann-bestattungen.de

**Sie fragen sich:**

**Wer macht uns denn mal schnell die Zeitung fertig?**

Egal ob Stadion-, Vereins- oder Hochzeitszeitung

**Wir natürlich!**

**Ihre Zeitung in wenigen Stunden digital produziert!**



**DRUCKE • KOPIEN • DIGITALE KUNST**

ESPLANADE 20 • 20354 HAMBURG

TELEFON 040 - 35 35 07 • FAX 040 - 34 50 38 • EMAIL: CITY@NETPRINT.DE

#### Spezial Bereiche

Messung nach BGV A3

jurax Kaffeemaschinen Kundendienst

Biologische Elektroinstallation

ELEKTROTECHNIK  
WOLFGANG LAY



Haus-, Gewerbe- und Industrie-Installation Beleuchtungsanlagen  
Biologische Installation • Beratung - Verkauf - Service

Mit unserer  
Erfahrung  
in Ihre Zukunft

Altenfelder Straße 208  
22297 Hamburg  
www.wlay.de

Tel. 040 514 97 5-0  
Fax 040 514 97 540  
info@wlay.de

## BESTATTUNGSINSTITUT

ERNST AHLF



Breitenfelder Straße 6  
20251 Hamburg  
Tag- und Nachruf 48 32 00

## Im "Der Eppendorfer" gefunden:

Beim Durchblättern von alten Zeitschriften, zum Teil über 50 Jahre alt, fand ich Beiträge von "Helmut Alter", die sich mit der Eppendorfer Geschichte und den Eppendorfern selbst beschäftigen. In den Berichten stehen Begebenheiten und Informationen, die den meisten Bewohnern unseres Stadtteils nicht bekannt sein werden.

Wir haben uns deshalb entschlossen, diese, in loser Reihenfolge, in diesem Blatt noch einmal zu veröffentlichen. Beginnen möchte ich mit der Geschichte vom "Eppendorfer Original" Korl Klüt, die in der Ausgabe April 1962 im Eppendorfer zu lesen war.

HK

# Der EPPENDORFER

Mitteilungen des Eppendorfer Bürgervereins von 1875

Herausgeber, Verlag und Anzeigen: Hanseatisches Werbekontor Heuser & Co., Hamburg 11, Stubbenhuk 10, Ruf 34 87 12 / 34 61 96 —  
Schriftleitung: Fritz Roßberg, Hamburg 13, Schröderstiftstraße 16, Ruf 45 78 61 — Bei Veröffentlichung von Zuschriften wird nur  
die pressegesetzliche Verantwortung übernommen. — Druck: Karl Dankert, Hamburg 13, Bogenstraße 52

## Korl Klüt, ein Eppendorfer Original

In der vergangenen Zeit unserer Eltern und Großeltern, als alles gemächlicher zuging, jeder jeden kannte und man reichlich Zeit hatte, sie großzügig zu verschwenden, da gab es noch Originale. Sicher gibt es sie heute auch noch, aber sie werden nicht bemerkt, denn meist hastet einer an dem anderen vorbei, kaum daß er hinguckt, wenn das „Aale, Aale!“ ertönt, eines Mannes mit großem Korb und mit bunten Papierblumen am schwarzen steifen Hut, des wohl letzten noch fast allgemein bekannten Hamburger Originals.

Damals, als es noch kein Fernsehen und kein Radio gab und unsere Großeltern kein Telefon hatten und auch kein Stammkino, fiel der Mensch, der nicht in den üblichen Rahmen paßte, nicht alltäglich und bürgerlich war, fiel mehr auf als heute, gab er doch den willkommenen Anlaß, sich mit ihm zu befassen und sich womöglich billig zu amüsieren, wenn er witzig, tolpatschig, beschränkt oder sonstwie auffällig war.

Die Kinder sind es zumeist, die sich diesem auffälligen Menschen anhängen, ihm aus sicherer Entfernung etwas nachrufen, ihn necken und mit ihm allerhand Kurzweil treiben, bis dieser komische Kauz nach und nach bei seiner täglichen Wiederkehr auch in den Augen der Erwachsenen zu einem Original gestempelt worden war.

Auf „Hummel! Hummel!“ bleibt heute kein richtiger Hamburger die drastische Antwort schuldig, die einstmal der Wasserträger Benz den Hamburger Butjes gab, als er sich der Jungens, die ihn komisch fanden und ihren Spaß mit ihm haben wollten, anders nicht erwehren konnte.

Eine „unglückliche Person“ war auch die Zitronenjette, ein stadtbekanntes Original, das Paul Möhring in seinem beliebten Volksstück geradezu unsterblich machte und von Christa Siems im St.-Pauli-Theater so treffend und einmalig wiedergegeben wird, daß jeder, Tränen des Lachens und der Rührung in den Augen, das Vergnügen, den Spott und das Mitleid empfindet, das damals unsere Eltern an dem Original hatten.

Neben einer Unzahl weiterer Hamburger Originale, die hier aufzuzählen leicht zuviel werden würde, gab es vor der Jahrhundertwende und danach bis etwa 1906/07 in Eppendorf den Hausierer Korl Klüt, der eifrig von Tür zu Tür ging und Schnürbänder, Stiefelwische, Putzpomade, wohl auch Knöpfe, Zwirn und sonstigen Kleinkram feilbot. Er war das Original von Eppendorf, ein Freund der Kinder.

Wenn ein kleiner frecher Naseweis, den Korl Klüt immer gern „mien lütten seuten, seuten Zuckerjungen!“ nannte und dabei liebevoll auf die Schulter klopfte, ihn neckend fragte: „Na, Korl Klüt, wieviel Klüten (= Klöße) hast Du denn heute zu Mittag gegessen?“, gab er ernsthaft Antwort: „12 bis 13 Stück!“

Mädchen mochte er nicht, die schob er weg, er unterhielt sich nur mit den Jungens, und er war so beschränkt und harmlos, daß er jeden Spott und Unsinn glaubte und ernst nahm. So erregte er die größte Heiterkeit.

Dann zog er schmunzelnd und fröhlich singend weiter: „Hest Lebbewurst, hest Lebbewurst, hest Lebbewurst nich sehn? In'n Bäckergang, in'n Bäckergang, in'n Bäckergang, dor sind se so scheun!“

Das war Korl Klüt, bürgerlichen Namens Karl Gladiator, Pflegesohn eines Roßschlächters, ein komischer



Kauz, der in Eppendorf umherlief, mit Schuhwische und Stiefelbändern handelte, die ihm gutmütig und mitleidig abgenommen wurden, und der allgemein als Eppendorfer Original galt und auf Postkarten abgebildet wurde, gerade so, wie hier auf dem Bild.

Helmut Alter

# Ein großes Bauvorhaben in Eppendorf

Seit längerer Zeit blicken Eppendorfer Spaziergänger und andere Fußgänger auf eine große abgeräumte Fläche zwischen Martinstraße, Frickestraße und Tarpenbekstraße. Hier standen einst Diakonissen des Krankenhauses Bethanien dienende Wohnhäuser. Was geschieht hier jetzt? Eine Informationstafel ist schwerlich zu finden. Aber elektronisch ist alles aufklärbar.

Das Gelände wird wieder bebaut werden. Die Bethanien

Diakonissenstiftung wird hier neue Wohn- und Seniorenresidenz-Stätten errichten. Qualitätvolle und modernem Wohnkomfort entsprechende Gebäude werden entstehen.

Ein Empfangshof an der Martinstraße wird den Eingang bilden. Von ihm aus geht es in den Kapellensaal an der Frickestraße und zu den Seniorenresidenzen an der Martinstraße mit betreutem Wohnen und Pflege. Über eine offene Begegnungsstätte gelangt

der Nutzer und oder Besucher die Wohnbauten. Ein Gartenhof bildet die Grenze zur Tarpenbekstraße, deren Lärm absorbiert werden kann.

Es wird ein sicher ansprechendes Quartier am Rande von st. Martinus in Eppendorf werden. Hier sollte Integration in unseren Stadtteil angesagt sein. **P.N.**

## Bürger hatten das Wort

In der vorösterlichen Bezirksversammlung am 21. März bei winterlichem Wetter hatten sich bürger zu Themen geäußert, die sie offenbar mehr bewegen, als es bisher den Anschein hatte.

Das Umbau- bzw. Veränderungsvorhaben in der Eppendorfer Landstraße/Ecke Martinstraße wird trotz aller Sachdienlichkeitsargumente nicht hingenommen. Ein Bewohner des Hauses Haynstraße 1 äußerte sich in der Bürgerfragestunde verärgert darüber, dass nicht alle Fraktionen sich zu einem Brief geäußert hätten, der eine Veränderungssperre bei Tre Castagne betrifft. Ob man auf die Problematik nicht mehr eingehen wolle, fragte er. Dahinter verbarg sich der Verdross darüber, dass ein Teil Alt-Eppendorfs verschwinden solle. Die Fraktionsvertreter erwiderten, sie hätte sich geäußert. Es sei aber korrekt, wenn

die Frage einer Veränderungssperre nun nicht mehr öffentlich verhandelt werde, erläuterte Herr Domres von der SPD-Fraktion. Die Verärgerung blieb.

In Barmbek schwelt ein Streit mit den Kleingärtnern, die zugunsten von Baugelände Einschränkungen hinnehmen sollen. Sie meinen, ihr Bürgerbegehren sei im Vorwege weggewischt worden. Kleingärten gegen Bauvorhaben war auch schon einmal vor Eppendorfs Toren ein akutes Problem.

Der aktive Bürger fordert die Diskussion. Das ist in einer Demokratie im Grunde ein gutes Zeichen.

Einigkeit unter den Fraktionen gab es für einen barrierefreien Ausbau des Alsterwanderweges von Eppendorf nach Ohlsdorf. Es wird aber zunächst bei Prioritäten bleiben, immerhin gibt es einen Anfang. **P.N.**



**Zuhause angekommen!**

Für unsere vorgemerkten Suchkunden sind wir stetig bemüht, ein neues Zuhause zu finden! Die Nachfrage nach 2- bis 4-Zimmer Eigentumswohnungen in Eppendorf ist höher denn je! Für den Fall, dass Sie den Verkauf oder die Vermietung Ihrer Immobilie in Erwägung ziehen, stehen Ihnen unsere Teams mit profunden Kenntnissen rund um die Immobilie und das aktuelle Marktgeschehen gern zur Verfügung.

**DAHLE & COMPANY**  
IMMOBILIEN

**BÜRO EPPENDORF** Tel: 040.48 09 24 25 E-Mail: eppendorf@dahlercompany.de

## Bilder von Alt-Eppendorf – Fortsetzung



← **„Blatt 3: Der Andreasbrunnen  
an der Eppendorfer Landstraße  
· Ökonomiegebäude**  
Der Andreasbrunnen ist im  
Jahre 1825 von dem Kaufmann  
Andreas Knauer errichtet und  
wurde unterhalten als Bade- und  
Mineralbrunnenanstalt.“



→ **„Blatt 4: Der Andreasbrunnen  
· Kurpark und Promenaden**  
Eine regelmäßige Brunnenzeit  
von Juni bis September sammelte  
eine Reihe von Kurgästen, nicht  
nur aus Hamburg, die hier unter  
ärztlicher Leitung Kuren  
durchmachten. Erst 1910–11  
wurden die letzten Gebäude  
abgebrochen.“



← **„Blatt 5: Eppendorfer Mühle  
an dem Tarpenbek**  
Die Mühle wird schon 1578 als  
Einnahmestelle eines »Zollens«  
(vermutlich eines Wegegeldes)  
erwähnt. Sie diente einige Jahre  
als Knabenschule und bis zu ihrem  
Abbruch (1901) als  
Gastwirtschaft.“





## Kabarett ALMA HOPPE Männer in den besten Wechseljahren

**Premiere: 24. April 2013/ 20 Uhr in Alma Hoppes Lustspielhaus.** Männerwirtschaft Teil 2: Da sind sie wieder, die beiden Männergestalten: Jan-Peter Petersen und Nils Loenicker, wie in der berühmten Fernsehserie nicht ganz freiwillig in eine Wohngemeinschaft zusammengezogen worden, pflegen in ihrem aktuellen Programm mit voller satirischer Hingabe ihre Midlife-Crisis und harren vielsagend auf das erfolgversprechende Ende ihres persönlichen Aufschwungtals

Eine echte Männerwirtschaft ist das: Der eine Schönheitschirurg, der andere Ghostwriter für Politik und Wirtschaft. Die Devise des einen: "Nur wer angibt, hat mehr vom Leben", der andere ist sogar penibel in seiner penetranten Lust am Leiden. Dabei assistieren ihnen einige interessante Figuren: Freunde, die zu Besuch kommen, Frauen, die nicht zu Besuch kommen, ratlose Berater, skurile Weggefährten, personifizierte Verlegenheitslösungen und kopflose Cabrio-Verkäufer. Ein hoffnungsfreies Typen-Kabinett, das niemanden mehr verzwei-

fel'n lässt als sie selbst.

Zwei Männer in den besten Wechseljahren. Denn zwischen ihren persönlichen Lebenskrisen und der Gesellschaft gibt es einige kabarettistisch ernst zu nehmende Parallelen. In ihrem Paralleluniversum sind sie frustrierte Lebenskünstler,

Polit-Nörgler, Saubermänner, Herzensbrecher, interessiert an allem, was die Welt bewegt. Auf dem Breitband der Aktualität produzieren sie in rasender Geschwindigkeit am laufenden Band faustdicke Wahrheiten und andere Lebenslügen, in Serie. Kopf einschalten, hingehen, Spaß haben! Dieses seltsame Paar sorgt für beihartes, staubtrockenes und besenreines Vergnügen. Karten unter: 555 6 555 6 oder [www.almahoppe.de](http://www.almahoppe.de)

**Der Eppendorfer verlost für den 1. Mai 3 x 2 Eintrittskarten. Bitte schicken Sie bis zum 14. April 2013 eine Postkarte mit dem Stichwort „Männer“ an a&c Druck- und Verlag GmbH, Waterlooain 6-8, 22769 Hamburg. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.**

## Ist Ihre Immobilie in die Jahre gekommen?

"Entweder ganz alt oder ganz neu!" Diesen Satz höre ich als Makler sehr häufig, wenn Interessenten Ihre Traumwohnung beschreiben. Dabei spielt der Zustand und die Ausstattung gar nicht die entscheidende Rolle. Eine modernisierungsbedürftige Wohnung hinter einer prächtigen Jugendstilfassade findet erfahrungsgemäß eher einen Abnehmer als eine frisch sanierte Wohnung aus den 60er Jahren. Doch was tun, wenn die eigene Immobilie nun einmal aus einem Baujahr stammt, das heute offenkundig nicht mehr dem Zeitgeist entspricht?

Vordergründig scheint zunächst die Empfehlung zur angeblich unumgänglichen Reduzierung des Kauf- oder Mietpreises der einzige Ausweg zu sein, um die Konkurrenzangebote über den Preis auszustechen. Nun ist das in den seltensten Fällen im Sinne der Grundeigentümer und von einer langfristigen Strategie zum Werterhalt einer solchen Immobilie kann keine Rede sein. Die sog. "Revitalisierung" hat insbesondere auf dem Gewerbeimmobi-

lienmarkt seit Jahren Einzug gehalten. Es gibt zahlreiche Beispiele anhand derer eine gelungene Verjüngungskur aufgezeigt werden kann und ohne die eine nachhaltige Nutzung und dauerhafte Vermietung auf hohem Niveau nicht möglich gewesen wäre. Auch Eigentümer von Wohnimmobilien können sich diesem Prozess nicht entziehen und haben hier einen z.T. großen Nachhol- bzw. Beratungsbedarf – und viele wissen es vielleicht noch gar nicht. Ob es eine moderne Fassade ist, neue Fenster in "gewagter" Farbe, die Zusammenlegung kleinerer Wohnungen oder, oder, oder. Das Spektrum in Frage kommender Maßnahmen ist breit gefächert und jede Investition will gut durchdacht und an den Markterfordernissen orientiert sein. Die Ergebnisse jedoch bringen wirtschaftlich nachhaltigen Erfolg und tragen – als erfreulichen Nebeneffekt – auch zu einer Aufwertung des städtebaulichen Charakters unserer Stadt bei!

Ihr Dirk Schmötsch

**Wir haben uns den Frühling  
in's Haus geholt!**



Die frischen Farben und klaren Formen der Firma REMEMBER' bringen Spaß, machen gute Laune und Lust auf den Frühling. Ob Spiele, Kaffeebecher oder zahlreiche andere Alltagsgegenstände für Tisch, Küche und Wohnen – es findet sich für jeden das passende Geschenk. Machen Sie anderen oder sich selbst eine Freude!

Bis Ende Juni zeigen wir in unserem „REMEMBER'-Zimmer“ eine Auswahl der mit vielen Designpreisen ausgezeichneten Produkte der Firma REMEMBER'. Besuchen Sie uns und lassen Sie sich von der Farbenpracht inspirieren. Wir freuen uns auf Sie!

**KUNST**  
KUNST  
GENUSS

KunstGenuss: Hegestieg 14 / Ecke Hegestr. 20249 Hamburg  
Telefon: 0 40 / 46 07 12 50, Mo – Fr 10 – 19 Uhr, Sa 10 – 18 Uhr

Um eine Immobilie zu vermitteln, braucht es kein Experten-Team.

Sondern Experten-Know-how.



Mein Name ist Dirk Schmötsch. Und mit Immobilien kenne ich mich bestens aus. Wenn Sie eine Immobilie in und um Eppendorf suchen oder verkaufen wollen, bin ich der richtige Ansprechpartner für Sie. Persönlich. Kompetent.

Besuchen Sie mich online oder rufen Sie mich einfach an!

ONLINE [www.schmuetsch-immobilien.de](http://www.schmuetsch-immobilien.de)

TELEFON 040 / 43 27 57 60

**SCHMÜTSCH**  
IMMOBILIEN

## GOTTESDIENSTE

**Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Johannis-Eppendorf**  
Ludolfstraße 66 · 20249 Hamburg  
Telefon 040 / 47 79 10

**Werktags:** 8.00 Uhr Morgenmette – **3. April** 19.00 Uhr Evangelische Messe, Pastor Knauer – **7. April 10.00 Uhr** Evangelische Messe, Pastor Knauer – **10. April** 19.00 Uhr Evangelische Messe, Pastor Knauer – **14. April** 10.00 Uhr Evangelische Messe, Pastor Knauer, Predigt Provikar Rathjen – **17. April** 19.00 Uhr Evangelische Messe, Pastor Knauer, Predigt Provikar Rathjen – **21. April** 10.00 Uhr Evangelische Messe, Pastor Knauer – **24. April** 19.00 Uhr Jugendgottesdienst, Pastor Knauer, Predigt Provikar Rathjen – **28. April** 10.00 Uhr Evangelische Messe mit Chormusik, Pastor Knauer

**Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Martinus-Eppendorf**  
Martinistraße 33, 20251 Hamburg, Telefon 040 / 48 78 39

**1. April** 11.00 Uhr Familiengottesdienst mit Tauferinnerung, Pastor Thomas – **7. April** 10.00 Uhr Begrüßungsgottesdienst mit Feier des Abendmahls für Pastorin A. Henze – **14. April** 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Kirchencafé, Pastor Thomas – **21. April** 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pastorin Müsse – **28. April** 10.00 Uhr Kantatengottesdienst Prädikantin Burke

**St. Markus - Hoheluft**  
Heider Straße 1, 20251 Hamburg, Telefon 040 / 420 19 48

**1. April** 10.00 Uhr Familiengottesdienst, Pastorin P. Wilhelm-

Kirst und Frau A.-M. Seggewies + Team – **5. April** 9.00 Uhr Kinderandacht Pastor M. Dülge – **7. April** 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pastor M. Dülge, Verabschiedung von Diakonin S. Simon – **12. April** 9.00 Uhr Kinderandacht Pastor M. Dülge – **13. April** 18.00 Uhr Abendmahl mit Konfirmandinnen, Pastor M. Dülge – **14. April** 10.00 Uhr Konfirmation, Diakonin S. Simon und Pastor Dülge – **19. April** 9.00 Uhr Kinderandacht, Pastor M. Dülge – **20. April** 18.00 Uhr Abendmahl mit Konfirmandinnen, Pastor M. Dülge – **21. April** 10.00 Uhr und 12.00 Uhr Konfirmation, Diakonin S. Simon und Pastor M. Dülge – **26. April** 9.00 Uhr Kinderandacht Pastor M. Dülge – **28. April** 10.00 Uhr Predigtgottesdienst Kantate, Pastorin P. Wilhelm-Kirst und Pastor M. Dülge, Abschied vom Gemeindehaus Heider Str. 1

**Hauptkirche St. Nikolai am Klosterstern**  
Harvestehuder Weg 118, 20149 Hamburg, Tel. 040 / 44 11 34-0

**1. April** 11.00 Uhr Familiengottesdienst am Osterfest mit anschl. Ostereiersuchen, Pastor M. Watzlawik und Pastor M. Schneider – **6. April** 18.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst zur

Konfirmation (Wein), Pastor M. Watzlawik – **7. April** 10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst, Pastor M. Watzlawik – **13. April** 18.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation (Wein), Pastor M. Schneider – **14. April** 10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst, Pastor M. Schneider mit Männervocalensemble "Vocalligro" – **21. April** 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Traubensaft) mit Kinderstunde, Hauptpastor und Propst J.H. Claussen – **26. April** 18.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation (Wein), Pastor M. Watzlawik – **27. April** 10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst, Pastor M. Watzlawik – **28. April** 10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst, Pastor M. Watzlawik

**St. Anshar zu Hamburg**  
Tarpenbekstraße 107, 20251 Hamburg, Telefon 040 / 46 19 04

**1. April** 10.00 Uhr Messe, Pastor Schultz – **7. April** 10.00 Uhr Messe, Pastor U. Rüß – **14. April** 10.00 Uhr Messe, Pastor Otto – **16. April** 11.00 Uhr Predigtgottesdienst, Pastor Gofmann – **21. April** 10.00 Uhr Messe, Pastor May – **28. April** 10.00 Uhr Messe + Kantate, Pastor Schultz

**Neuapostolische Kirche**  
Hamburg-Eppendorf  
Abendrothsweg 18  
**Gottesdienste jeden Sonntag um 9.30 Uhr und jeden Mittwoch um 19.30 Uhr. Weitere Veranstaltungen finden Sie auf unserer Internetseite: [www.nak-norddeutschland.de](http://www.nak-norddeutschland.de).**

**Link: Bezirke+Gemeinde > Bereich Hamburg > Hamburg Nord > Hamburg-Eppendorf**

### Evang.-methodistische Kirche

Gottesdienste jeden Sonntag um 10.00 Uhr und parallel dazu Kinderbetreuung jeden 3. Sonnabend im Monat Taizé-Andacht um 17.00 Uhr  
**Weitere Veranstaltungen finden Sie auf der Internetseite: [www.emk.de/hamburg-eppendorf](http://www.emk.de/hamburg-eppendorf)**



## Kirchenkonzerte im April 2013

### St. Johannis

Konzerte jeweils Sonnabend 18.00 Uhr, Eintritt frei

- 06. April 18.00 Uhr** Musik für festliche Anlässe  
**13. April 18.00 Uhr** Musik für festliche Anlässe  
**20. April 18.00 Uhr** Musik für sieben Saiten, Konzert für Viola da gamba solo  
Carl Friedrich Abel und Georg Philipp Telemann  
**27. April 18.00 Uhr** Klarinetten trio "Nota bene", Abel, Bouffil, Dudas, Mozart, Rameau

### St. Nikolai

- 28. April 18.00 Uhr** 2. Emporenkonzert 2013 (im Nikolai-Saal)

### St. Anshar

- 12. April 15.30 Uhr** Volkslieder singen im Gemeindehaus  
**14. April 10.00 Uhr** Blockflötenmusik  
**28. April 10.00 Uhr** Kantate - Chor und Instrumentalkreis

# Ertel

## Beerdigungs-Institut

20095 Hamburg  
Alsterort 20 ☎ (040) 30 96 36-0

Filialen: Nienstedten ☎ (040) 82 04 43  
Blankenese ☎ (040) 86 99 77

22111 Hamburg (Horn), Horner Weg 222, ☎ (040) 651 80 68  
18209 Bad Doberan, Neue Reihe 3, ☎ (03 82 03) 6 23 06

[www.ertel-hamburg.de](http://www.ertel-hamburg.de)



**Evangelische Familienbildung Eppendorf**

**Veranstaltungsort: Loogeplatz 14/16. Weitere Auswahl unter [www.fbs-eppendorf.de](http://www.fbs-eppendorf.de)**

**Licht, Leben, Liebe** Ausstellung mit Bildern von Imme Linzer – Wenn an die Dunkelheit Licht kommt, gewinnen die unheimlichsten Ecken im Leben an Schönheit! Wenn ein Mensch durch Krankheit oder traumatische Erinnerungen gefangen, ins Licht kommt, dann fängt sie/er an aufzutauchen! Wenn wir dann durch Licht und Leben der Liebe begegnen, erkennen wir die Ewigkeit und Gott.

**18.04.2013 - 18.06.2013**

Montag bis Freitag während der Geschäftszeiten. Vereinbaren Sie bitte vorher einen Termin. Die Ausstellungseröffnung ist am Donnerstag, den **18. April** um 18:00 Uhr am Loogeplatz 16.

**Babysitterführerseminar** Eltern vertreten, Kinder verstehen – Sicher im Umgang mit Babys und Kleinkindern: Pflege, Kleinkinderbedürfnisse, Grundbegriffe der Ersten Hilfe, Konflikte mit Kindern und Eltern, Spiele und Bücher, rechtliche Aspekte. Auch für Jungen. Für Jugendliche ab 14 Jahren Sa 06.04., 10:00 - 15:00 Uhr 20,00

**auf Maß** Regal, Schrank, Bett, Tisch, Schiebetür, Heizkörperverkleidung  
Möbelbemalung Bilderrahmung > 2500 Muster  
Vergolderei  
zum Verlieben  
Beratung daheim  
Gemäldereinigung • 8000 Ideen Kunststricke u.a.  
Chagall, Picasso, Monet, Degas, Warhol, Dix, ...  
bettinanohe.de  
81 99 65 35  
Ludolfstr. 39 • HH-Eppendorf

**Nähen mit der Maschine** Hast Du Lust, mit bunten Stoffen und der Nähmaschine kreative Ideen umzusetzen? Lerne die Nähmaschine kennen und erfahre Interessantes über den Umgang mit verschiedenen Stoffen. Bitte mitbringen: Schnitt (bzw. eine Idee, was genäht werden soll), Stoff, Nähgarn, Nähutensilien. Für Jugendliche ab 10 Jahren. Fr 16:00 - 19:00 Uhr / **26.04.**, Sa 10:00 - 13:00 Uhr / **27.04.**, 30,00

**Unruhige Kinder - Wenn zu viel Elektrosmog die Nerven reizt** Man kann ihn nicht sehen, nicht hören, nicht riechen, nicht fühlen und nicht schmecken und doch ist er inzwischen überall und wird immer mehr: Elektrosmog. Was ist das überhaupt? Woher kommt er? Wie wirkt er auf mich und vor allem auf mein Kind? Bringen Sie gerne Ihr Babyfon, Stofftiere und andere

"verdächtige" Dinge aus Ihrem Kinderzimmer mit und lassen diese prüfen. Mi 19:00 - 21:00 Uhr / **17.04.**, 12,00

**Tanzen Sie sich fit mit Zumba®** Zumba® ist ein schweißtreibendes Fitnessprogramm zu mitreißender lateinamerikanischer Musik. Die Schritte sind einfach zu erlernen und der Spaß beim Tanzen ist riesig. Der erste Kurs ist zum Kennenlernen und Schnuppern. Bitte mitbringen: Festsitzende Schuhe und etwas zum Trinken. 8 x Fr 19:30 - 20:30 Uhr / **05.04. - 07.06.**, 64,00

**Heilsame Tänze im Jahreskreis** zur Stärkung der Balance und Lebensfreude – Die bewährten Kreistänze nach schöner Musik aus dem Folklore-, Klassik- und Lieder- Repertoire laden zum Mittanzen ein und sind leicht zu erlernen.

Bitte mitbringen: Leichte Schuhe.  
**Frühlingstänze im April** Do 19:00 - 21:00 Uhr / **18.04.**, 8,00



**In Balance mit den Jahreszeiten**

An diesem Entspannungstag lernen Sie, wie Sie schnell wieder ins Gleichgewicht kommen: mit leichten Qigongübungen, Selbstmassagetechniken und gesunder Ernährung. Inklusive gemeinsamer Zubereitung und Genuss einer köstlichen 5-Elemente-Mahlzeit. Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, warme Socken, Küchenschürze. **Bewegen, entspannen, gut essen nach den 5 Elementen!** So 11:00 - 16:00 Uhr / **21.04.**, 37,00 inkl. Lebensmittelumlage. Weitere Kurse werden im Sommer, Herbst und Winter angeboten.

**Einführung in Ayurveda** Ayurveda zeigt uns, wie wir auf allen Ebenen unsere Energie ins Gleichgewicht bringen. Erfahren Sie an diesem Tag, wie Sie einfache Dinge in Ihren Alltag integrieren können, um fit, klar und gelassen zu sein. Sa 11:00 - 16:00 Uhr / **20.04.**, 30,00 inkl. Lebensmittelumlage

**Nähcafe - Kreativ ins Wochenende** Sie können stundenweise zum Nähen zu uns kommen, wir unterstützen Sie bei allen Fragen und Problemen. Dabei bleibt auch Zeit für entspanntes Kaffeetrinken und Klönen. Wir bitten um schriftliche Anmeldung. Fr 16:00 - 19:00 Uhr / **12.04.**, 19,00

**Ausstrahlung und Selbstbewusstsein** Die eigene Persönlichkeit stärken Mit unserem Äußeren setzen wir Signale, ob wir wollen oder nicht. Unpassender Stil, Klei-

**Kulturhaus Eppendorf  
Julius-Reincke-Stieg 13a  
20251 Hamburg, Tel. 48 15 48**

**Samstag, 6. April, 20 Uhr, Kabarett** Nagelritz - "Odyssee" - Mythen, Matrosen, Hühnerfarm. € 12,-/€ 10,- – **Sonntag, 7. April, 16.30 Uhr, Sonstiges** "Happy Sunday Dance" Abtanzen für Menschen ab 30. € 10,- – **Freitag, 12. April, 20 Uhr, Theater** Die ProFilisten spielen "Arschkarte" von Gesine Danckwart. € 10,-/€ 8,- – **Samstag, 13. April, 20 Uhr, Theater** Die ProFilisten spielen "Arschkarte" von Gesine Danckwart. € 10,-/€ 8,- – **Freitag, 19. April, 20 Uhr, Literatur** Storytelling mit Robert MacCall in englischer Sprache: Jack Stories und Stories of (April) Fools. € 14,-/€ 10,- – **Sonntag, 21. April, 16 Uhr, Kindertheater** "Der gefrorene Prinz" Ein Puppenspiel vom Tandra Theater für alle ab 4 Jahre. € 4,50/Erw. € 6,- – **Mittwoch, 24. April, 18 Uhr, Rundgang** "Ein Garten" - historischer Spaziergang zum Garten der Familie de l'Aigle Treff: Kulturhaus Eppendorf, Martinstraße 40. Veranst: Stadteilarchiv Eppendorf e.V. € 6,- – **Donnerstag, 25. April, 10 Uhr, Verschiedenes**

oder Farben hinterlassen einen falschen Eindruck. Sie bekommen Tipps in Farbe und Stil und werden staunen, was für ein Potenzial in Ihnen steckt. Sa 10:00 - 17:00 Uhr / 06.04., 48,00

**Schmink-Workshop am Samstag** Jede Frau ist schön! Entdecken Sie Ihren Typ und erlernen Sie unter professioneller Anleitung das richtige Schminken, um Ihre individuellen Merkmale positiv zu betonen. Erstrahlen Sie in einem außergewöhnlichen Glanz. Setzen Sie sich ins richtige Licht. Sa 10:30 -

## VERANSTALTUNGEN

Frauenfrühstück mit dem Gast Vida Afsari. Sie ist Iranerin, Künstlerin (Sängerin und gestaltende Kunst) und bildet in St. Pauli "Stadteillotsen" aus. € 3,- (ohne Getränke) – **Freitag, 26. April, 20 Uhr, Konzert** "Graceland". A tribute to Simon and Garfunkel mit Thomas Wacker und Thorsten Gary. € 12,-/€ 10,- – **Samstag, 27. April, 19 Uhr, Verschiedenes** Reisen und Speisen Tasmanien – under Down Under. Fotos, Informationen, landestyp. Büffet. € 22,-/€ 18,- (inkl. Büffet) Verbindl. Reservierung Tel. 481548 karten@kulturhaus-eppendorf.de – **Sonntag, 28. April, 11 Uhr, Verschiedenes** Gesundheit kann man essen. Film "Gabel statt Skalpell – Gestünder leben ohne Fleisch", Imbiss und Austausch. € 12,- exkl. Getränken. Reservierung Tel. 481548 karten@kulturhaus-eppendorf.de – **Sonntag, 28.4., 10-16 Uhr, Flohmarkt** Flohmarkt Eppendorf auf dem Marie-Jonas-Platz! Anwohner-Flohmarkt im Herzen Eppendorfs. Stöbern, kaufen, klönen. Eintritt frei

13:30 Uhr / 13.04., 30,00 zzgl. Materialkosten

**Offene Nachmittage** Ein munteres Treffen mit wechselnden Themen für interessierte Frauen, ob berufstätig oder im Ruhestand. Sie sind herzlich eingeladen. Ohne Anmeldung, ohne Gebühr, Spende erbeten.

**Kongo - Reisen im zentralafrikanischen Regenwald** Vortrag und Bilder mit Dr. Volkmar Schön. Mi 15:00 - 17:00 Uhr / 24.04.

**Weitere Information und Verwaltung: 46079319.**

Begegnungsstätte

## Leben im Alter

Martinstraße 33 · Tel. 48 78 39

Am Montag, **08. April** trifft sich die Kegelgruppe mit Frau Jacobson zum gemeinsamen Kegeln und Klönen. Wer Lust hat dabei zu sein ist herzlich eingeladen mit zu kommen. Treffen um 14 Uhr in der Martinstraße 33, Kosten ca. 3,- plus Verzehr, Anmeldung unter Tel. 48 78 39

Am Montag, **15. April** wird Brigitte Kersten um 16 Uhr mit Rätseln und Gedächtnisspielen unsere kleinen grauen Zellen auf Trab bringen. Wer mag, kann vorher schon um 15.30 Uhr zum

Kaffeetrinken kommen. Veranstaltungsort: Begegnungsstätte Martinstraße 33

Am Dienstag, **16. April** macht die "Runter vom Sofa"- Gruppe einen Ausflug zur Wasserkunst Kaltehofe in Rothenburgsort. Sie wird dort das Erlebnismuseum besuchen und mehr zur Geschichte der Wasserkunst, eine Art Wasserwerk, erfahren. Bitte Luchpaket mitnehmen! Treffen um 10 Uhr vor der Martinstraße 33 Auskunft und Anmeldung unter Tel. 48 78 39 Frau Riekes

# KLEIN GANZ GROSS

Hereinspaziert, Hereinspaziert

KLEIN GANZ GROSS jetzt noch größer in der Eppendorfer Landstr. 15

Eppendorfer Bürgerverein v. 1875  
Martinistraße 33, 20251 Hamburg,  
Tel. 040/46 96 11 06 · Fax 040/46 96 11 07  
EBV1875@t-online.de



## Große Neueröffnung für Klein und Gross

Auch wenn der längst erwartete Frühling noch immer auf sich warten lässt: Am 23. März war heitere Partystimmung für große und kleine Leute in der Eppendorfer Landstr. 15! Mareike Tasdelen hat ihr neues Bekleidungsgeschäft *Klein ganz Gross* eröffnet. Angefangen hatte sie 2006 mit Kindersachen im Eppendorfer Weg, in Hohe-luft-West. Dort wurde sie bald zur Anlaufstelle für Eltern und Kinder, die ihre Auswahl an wetterfester Outdoor-Kleidung begeisterte. Ob zum Drüber-oder Druntertragen, ob für Matsch und Regen oder Sommersonnenwetter: Die gelehrte Einzelhandelskauffrau Mareike Tasdelen ist selber Mutter und weiß aus eigener Erfahrung, dass fröhliche Farben und viel Bewegungsfreiheit Kinderbekleidung zu Lieblingsstücken machen. Doch jetzt platze der kleine Laden aus allen Nähten. Das Besondere, ebenso praktische wie schicke Mode ist weiterhin ihr Verkaufskonzept. Jetzt hat sie auf 80 m<sup>2</sup> nicht nur Kinderbekleidung in allen Grössen, auch hochwertige funktionelle Mode für Eltern ist hinzugekommen. "Immer wieder fragten mich Mütter, ob ich auch etwas so Schönes und gleichzeitig Praktisches in ihrer Grösse hätte – hier kann ich nun viel mehr Wünsche erfüllen", strahlt die frischgebackene Inhaberin.

Es macht einfach Spaß, die liebevoll dargebotene Ware in Augenschein zu nehmen: Unterwäsche von Sanetta,

Strümpfe von Ewers und Burlington, Jeans und Hosen in vielen bunten Farben von Cimarron, Vingino und Lemmi. Sweats, T-Shirts und Kleider von Bellybutton, Miniature, Spirit of Hope, Woolrich, Zadig & Voltaire, modAS Elkline und Steiff. *Klein ganz Gross* ist weiterhin sehr gut sortiert im Outdoorbereich. Ob Softshell von BMS, elkline, finkid oder Ticket to heaven, alles was das Herz höher schlagen lässt, präsentiert sich hier. Jahreszeitgemäß und bestens gewappnet für das norddeutsche Wetter mit 3 in 1 Jacken, Regenkombis, Matschhosen - selbstverständlich atmungsaktiv und mit viel Bewegungsfreiheit - können Hamburger Jungs und Deerns sich wind- und wasserfest machen. Aber auch der Sommer schickt schon ein paar Boten aus: Badesachen von Steiff, Archimede und Vingino sind entzückende Eye-catcher und machen das Warten auf wärmende Tage zur Geduldprobe. Die kleinen und großen Füße werden gesund und schick in Schuhen von Bisgaard, crocs, Pritty Ballerinas, Fitz Kit, BMS, Gummistiefeln aus Naturkautschuk und Krabbeln von Anna & Paul gebettet. Mareike Tasdelen kleidet die Kleinen ganz Gross und bietet von Neugeborenenengr. 44 bis Erwachsenenengröße 42 das komplette Zubehör. Ab August werden Schuhe der Marke Timberlands sogar bis Schuhgröße 46 erhältlich sein. Wahrlich: ein echtes Eppendorfer Fachgeschäft für Klein und Gross.

KLEIN  
GANZ  
GROSS

[www.kleinganzgross.com](http://www.kleinganzgross.com)

Mareike Tasdelen  
Eppendorfer Landstraße 15  
20249 Hamburg  
(040) 37 42 90 99

Öffnungszeiten  
Mo.-Fr. 10<sup>00</sup> - 19<sup>00</sup>  
Sa. 10<sup>00</sup> - 16<sup>00</sup>  
[info@kleinganzgross.com](mailto:info@kleinganzgross.com)

## Bei uns finden Sie die Marken



DIDRIKSONS 1913  
Grundland SWEDEN

rose munde



MINI A TURE  
KOPENHAGEN

Steiff



BMS  
OUTDOOR PERFORMANCE

Tavolnichen

FALKE



PEUTEREY

WOOLRICH  
The Original Outdoor Clothing Company

reima

VINGINO

